

Niederschrift

der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 06. Mai 2014

Anwesend: Vzbgm. Franz Schmadl

**Steinlechner Siegfried, Haag Barbara, Pittl Josef, Geißler Johann, Junker Andreas,
Steinlechner Franz, Steinlechner Josef, Heumader Hugo, Schafferer Irmgard,
Prem Franz (Ersatz)**

Entschuldigt: Egger Walter

Nicht entschuldigt:

Beginn: 20.00 Uhr

TAGESORDNUNG

- 1) Eröffnung und Begrüßung durch Herrn Bürgermeisterstellvertreter Schmadl Franz;
- 2) Verlesung der Tagesordnung;
- 3) Genehmigung der Niederschrift Nr. 329;
- 4) Kassaprüfung für das 1. Vj. 2014;
- 5) Antrag auf Verlängerung der Fortschreibung des örtlichen
Raumordnungskonzeptes – Beschlussfassung;
- 6) Bericht technischer Ausschuss;
- 7) Bericht Bauausschuss;
- 8) Brennholzansuchen – Beschlussfassung;
- 9) Subventionsansuchen;
- 10) Anträge, Anfragen und Allfälliges;

1. Vizebürgermeister Schmadl eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung und begrüßt den Gemeinderat, sowie die anwesenden Zuhörer/Innen.

2. **Verlesung der Tagesordnung;**

Der Gemeinderat ist mit der vorliegenden Tagesordnung einstimmig einverstanden.

3. **Genehmigung der Niederschrift 329;**

Das Protokoll wurde jedem Gemeinderat zugeschickt.

Das Protokoll Nr. 329 wird von Vzbgm. Schmadl Franz und 8 Gemeinderäten unterfertigt und ist somit genehmigt.

4. **Kassaprüfung 1.Vj. 2014;**

Der Bericht wird vom Prüfungsausschussobmann Steinlechner Franz vorgetragen. Es gab keine Beanstandungen bei der Kassaprüfung 1. Vj. 2014 am 14.04.2014.

Die Überschreitungen des 1. Vierteljahres wurden in der, vor der Gemeinderatssitzung um 19.00 Uhr einberufenen Gemeindevorstandssitzung am 06.05.2014 beschlossen.

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss

5. **Antrag auf Verlängerung der Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes – Beschlussfassung;**

Der Antrag um Verlängerung des Raumordnungskonzeptes vom Dezember 2013 wurde unvollständig bei der Abteilung Raumordnung eingebracht. Es war die Stellungnahme von DI Simon Unterberger dabei, aber kein Gemeinderatsbeschluss. Erst im Laufe der Gespräche mit Frau Dr. Bischof stellte sich heraus, dass sich die Gemeinde Wattenberg dadurch in einer Widmungssperre befindet. Deshalb ist diese Gemeinderatssitzung noch vor der Bürgermeisterwahl notwendig, um den erforderlichen Gemeinderatsbeschluss für die Verlängerung des örtlichen Raumordnungskonzeptes nachzuholen.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt eine Verlängerung für die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes um zwei Jahre.

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss

6. **Bericht des technischen Ausschusses;**

Der Obmann des technischen Ausschusses Junker Andreas berichtet über die Sitzung vom 23.04.2014.

Für den Entwurf der Panoramatafeln wurden Bildausschnitte vorgelegt. Diese werden noch weiter bearbeitet und in den nächsten Sitzungen besprochen.

Der Druck wird von der Firma Ablinger übernommen.

Die Kanalarbeiten beim Projekt Fröhlich bis Schmadl Hansjörg sind fertig. Wenn alle Rechnungen da sind, erfolgt die Abrechnung.

Für das Oberflächenwasser der Landesstraße wird im Bereich „Achtzehnerfeld“ ein Sammelbecken von der Landesstraßenbauverwaltung errichtet. Der Kanal Richtung Rast fasst die Oberflächenwasser nicht. Es muss voraussichtlich ein neuer Kanalstrang gebaut werden.

Bei der Verbreiterung der Straße bis Schmiedern, müssen von der Gemeinde Kosten übernommen werden. Es soll auch eine Ausweiche bei Kofer gebaut werden.

Pittl Albin ist bereit Grund dafür zur Verfügung zu stellen. Von den Gesamtkosten wären beim derzeitigen Verhandlungsstand ca. € 12.000,- von der Gemeinde Wattenberg zu tragen. Da die Gemeinestraße nach der Umleitung nicht rückgebaut wird, fallen diese Kosten an. Es sind dies ca. 1/3 der Kosten von den Gesamtbaumaßnahmen.

Die Bauarbeiten bei der Landesstraße verzögern sich auf August 2014, weil es Probleme mit dem Straßenabwasserkanal gibt. Die Bauzeit wird bis 2015 verlängert. Vzbgm. Schmadl sagt, dass der Gehweg bei der Schule auch nach der Umfahrung bestehen bleibt. Der Grund kann im üblichen Ablöseverfahren von der Gemeinde erworben werden. Damit kann dieses Straßenstück auch asphaltiert werden.

Bei den Gemeinestraßensanierungen für 2014, soll der alte Mölserweg zum Haus Brugger gemacht werden. Ing. Ruetz von der Abteilung ländlicher Raum wird mit der Ausarbeitung für dieses Projekt beauftragt.

Bei der Hoferschließung „Unterwildstät“ ist man im Gespräch mit den Anrainern. GR Geißler Johann sagt, ob nicht eine generelle Verbreiterung der Zufahrtsstraße zum Gemeindeamt in den nächsten Jahren geplant werden soll.

7. Bericht Bauausschuss

GV Steinlechner Josef berichtet von der Sitzung vom 23.4.2014. Es wurde ein Angebot von DI Simon Unterberger eingeholt. Für die Planung und Bauleitung würde er 10% der Vergabesummen verlangen. Der Bauausschuss übernimmt die Bauleitung selbst und holt die Angebote für die Arbeiten ein. Baubeginn soll mit Ferienbeginn sein, voraussichtlich am 11. Juli 2014.

Die Arbeiten umfassen die neue Hackschnitzelheizung, WC Anlagen, Sanierung der Heizung und Dachfenster in der Dachgeschoßwohnung, Sanierung des Konferenz- und Direktorzimmers, Ausbesserungsarbeiten am Dach der Schule, diverse Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich - Errichtung einer Mauer mit bewehrter Erde beim Brunnentrog. Sobald alle Angebote da sind, werden sie dem Gemeinderat vorgelegt.

8. Brennholzansuchen;

Es liegen Brennholzansuchen von Junker Josef, Wattenberg 48, Lechner Bernhard, Wattenberg 75a, Lechner Alfons, Wattenberg 75 und Lechner Gerhard, Wattenberg 56a vor.

Beschlusstext:

Der Gemeinderat genehmigt Junker Josef, Lechner Bernhard, Lechner Alfons und Lechner Gerhard bis zu 12 fm Brennholz pro Jahr.

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss

9. Subventionsansuchen;

Ansuchen vom Turnverein Wattens für 3 Turn Events
Teilnehmer vom Wattenberg - Prem Elena, Prem Theresa und Stöger Lena

Für jedes Kind € 25,--

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss

Ansuchen der Neuen Mittelschule Wattens
Projektwoche, Alpenpark Karwendel **4 Schüler á € 26,--**

Ansuchen Wienwoche **5 Schüler á € 26,--**

Der Gemeinderat ist mit der Auszahlung einverstanden.

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss

Ansuchen des Blutspendedienst Tirol um einen jährlichen Beitrag von € 280,-- zur Anschaffung eines Blutspendefahrzeuges – Gegenleistung Anbringung des Gemeindelogos

Dieses Ansuchen wird einstimmig vom Gemeinderat abgelehnt.

Ansuchen der Lebenshilfe für die Teilnehmer aus dem Bezirk Innsbruck Land zu den „Special Olympics“ in Kärnten

Spende an die Lebenshilfe Tirol € 25,--

Der Gemeinderat ist mit der Auszahlung einverstanden.

Abstimmung: Einstimmiger Beschluss

Vzbgm. Schmadl verliest das Dankschreiben von der Telefonseelsorge, Innsbruck für die Spende, anlässlich des Ablebens von Prälat Walter Linser.

Vzbgm. Schmadl macht den Vorschlag die Subvention- und Spendenansuchen im Kulturausschuss zu bearbeiten.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass dies weiterhin in den Sitzungen des Gemeinderates beschlossen werden soll.

10. Anträge, Anfragen und Allfälliges;

a) Vzbgm. Franz Schmadl berichtet von der Sitzung des Sozialsprengels Wattens-Wattenberg. Die Leistungen des Sozialsprengels sind vielfältig und umfangreich. Ein Leistungskatalog liegt im Gemeindeamt zur Einsicht auf.

b) GR Schafferer Irmgard berichtet vom Tag der Sonne, der am 9.5.2014 stattfindet. Aktuelle Infos liegen im Gemeindeamt auf.

c) Die Dankeskarte von Niederwieser Hansjörg, anlässlich der Geburt seines Sohnes wird dem Gemeinderat vorgelesen.

d) Vzbgm. Franz Schmadl berichtet, dass Frau Renate Unterwurzacher ihren Mietvertrag für die Gemeindewohnung per 31.7.2014 kündigte.
Zur Kenntnisnahme.

e) GR Heumader Hugo fragt GV Pittl Josef, ob das Trinkwasser beim Familienfest wieder zur Verfügung gestellt wird.

f) Die Einladungen für den Schafball am 8. Juni 2014 werden an die Gemeinderäte ausgeteilt.

g) GR Steinlechner Franz sagt, dass die Brücke beim Weitwanderweg (Steinbruch im Wattental) kaputt ist und nicht mehr benützt werden kann.
Man wird Kontakt mit dem TVB Hall-Wattens aufnehmen, ob sie sich an den Kosten beteiligen könnten.

Vzbgm. Franz Schmadl schlägt vor, Herrn Nudig und Herrn Fried vom TVB Hall einzuladen, um über eine Sanierung des Weitwanderweges zu beraten.

Vzbgm. Franz Schmadl fragt, ob dies in einem Ausschuss bearbeitet werden sollte, oder mit dem gesamten Gemeinderat.

Es wird vereinbart die Sanierung des Weitwanderweges mit dem gesamten Gemeinderat zu besprechen.

Nachdem keine weiteren Anfragen mehr vorliegen, wird die Sitzung beendet.

Ende der Sitzung: 20.40 Uhr

Die Schriftführerin:
Roswitha Prem

Der Bürgermeister-Stellvertreter:
Schmadl Franz